

Ein Auto für die Frühförderung

Raiffeisenbank spendet 3000 Euro für Lebenshilfe

MARKTHEIDENFELD (mhk) Über 3000 Euro konnte sich die Lebenshilfe Marktheidenfeld freuen. Das Geld stammt aus dem Förderprogramm „Gemeinsam für Main-Spessart“, das die Raiffeisenbank Main-Spessart 2012 ins Leben gerufen hat.

„Seit Jahrzehnten fördern wir mit hohem Einsatz insgesamt über 500 kulturelle, sportliche und soziale Institutionen im Landkreis Main-Spessart. Damit übernehmen wir als regionale Genossenschaftsbank vor Ort ein hohes Maß an Verantwortung für unsere Region und die Menschen, die hier leben“, so Markus Baumann, Regionaldirektor Marktheidenfeld der Raiffeisenbank Main-Spessart.

Die Raiba unterscheidet bei ihrer Förderung zwischen zwei Formen: Die regelmäßige Förderung der Träger, meist Vereine, der Kultur-, Sport- oder Sozialarbeit und der Raiffeisenbank ist gelebte kontinuierliche Partnerschaft. Die anlassbezogene Förderung erfolgt anlässlich eines außergewöhnlichen Projektes und nur auf Anfrage nach Vorstellung und Beschreibung des Projektes.

Neun mobile Mitarbeiterinnen

Diesen Anlass sah die Lebenshilfe Marktheidenfeld mit der notwendigen Anschaffung eines Fahrzeuges für ihre Abteilung Frühförderung gegeben. Diese Abteilung ist mit neun Mitarbeiterinnen im gesamten Land-

kreis Main-Spessart tätig, berät die Familien, behandelt die Kinder, sorgt für den Kontakt mit den zuständigen Ärzten und erledigt die erforderlichen Verwaltungstätigkeiten.

Wegen ihres mobilen Einsatzes sind ständig Dienstfahrzeuge im Einsatz. Allerdings reichten die drei vorhandenen Wagen seit langem nicht aus. Nur durch organisatorisches Geschick gelang es, keine Engpässe auftreten zu lassen. Ein weiteres Fahrzeug erwies sich jedoch immer mehr als erforderlich.

Mit der großzügigen finanziellen Zuschussung durch die Raiffeisenbank konnte nun ein gut erhaltener, gebrauchter Opel Corsa angeschafft werden.



Spendenübergabe bei der Lebenshilfe: Armin Grein, Vorsitzender der Lebenshilfe Marktheidenfeld (von links), Regionaldirektor Markus Baumann von der Raiffeisenbank, Karin Stäblein, Verwaltungsmitarbeiterin Frühförderung, und Marlies Grollmann, Geschäftsführerin der Lebenshilfe Marktheidenfeld.

FOTO: LEBENSHILFE